

Dienstag, 9. 07. 2013, 13:52 Uhr

Vier Kölner Schulen erhalten den Schulbaupreis 2013

Nordrhein-Westfalen zeichnet 23 Schulen als gleichrangige Preisträger aus

Eine Fachjury hat 23 Schulen in Nordrhein-Westfalen als gleichrangige Preisträger mit dem in diesem Jahr zum zweiten Mal vergebenen "Schulbaupreis Nordrhein-Westfalen" ausgezeichnet. Vier der Auszeichnungen entfielen auf Kölner Schulbauprojekte.

Unter dem Motto "In guten Schulgebäuden lernt man besser" wurde dieser Wettbewerb im Jahr 2008 vom Ministerium für Schule und Weiterbildung Nordrhein-Westfalen und der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen ins Leben gerufen. Insgesamt lagen den Fachjuroren Pläne und Planunterlagen von 128 neuen, umgebauten oder erweiterten Schulgebäuden in Nordrhein-Westfalen zur Bewertung vor. Köln hat sich mit zwölf Projekten am "Schulbaupreis 2013" beteiligt.

Oberbürgermeister Jürgen Roters:

Es ist eine schöne Bestätigung für unsere Arbeit, dass die Stadt Köln bei dieser Preisvergabe erneut, diesmal mit vier Schulen, ausgezeichnet wurde. Dies ist ein Zeichen für die hohe Qualität, die wir bei unseren Schulneubauten und Sanierungen zugrunde legen.

Ergänzend lobt Baudezernent Franz-Josef Höing die ausgezeichneten Kölner Schulbauprojekte:

Mit diesen Neubaumaßnahmen werden städtebaulich stimmige Gesamtensemble mit hohem Identifikationswert geschaffen. Sie zeichnen sich durch eine sensible Einfügung in das städtebauliche Umfeld und den rücksichtsvollen Umgang mit dem teilweise unter Denkmalschutz stehenden Gebäudebestand aus.

Durch die Auszeichnungen wird die Bedeutung der Architekturqualität von Schulbauten besonders herausgestellt und dessen positiver Einfluss auf die pädagogische Arbeit in der Schule betont. Die ausgezeichneten Schulbauten beeinflussen als gute Praxisbeispiele die Qualität von Baumaßnahmen an anderen Schulen. Sie erhöhen das Interesse für die Planung und Durchführung von Schulbauten bei Schulträgern und in der Öffentlichkeit. Sie motivieren auch die Schüler und Lehrer, sich an großen wie kleinen Baumaßnahmen an Schulen zu beteiligen. Alle ausgezeichneten Schulen wurden in den vergangenen fünf Jahren fertig gestellt.

Die vier ausgezeichneten Kölner Schulen sind:

Gemeinschaftsgrundschule Garthestraße, Köln-Riehl, Erweiterungsbau, Architektur: Heiermann Architekten, Köln

Peter-Petersen-Schule "Am Rosenmaar", Köln-Höhenhaus, Erweiterungsbau, Architektur: ziolkowski.ws architektur, Köln

Städt. Gemeinschaftsgrundschule Hohe Straße, Köln-Porz/Ensen, Erweiterungs- und Umbauten, Architektur: Reinhard Angelis - Planung Architektur Gestaltung, Köln

Turnhallen Görlinger Zentrum, Köln-Bocklemünd/Mengenich, Neubau, Architektur: Gebäudewirtschaft der Stadt Köln.

Stadt Köln - Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Jürgen Müllenberg